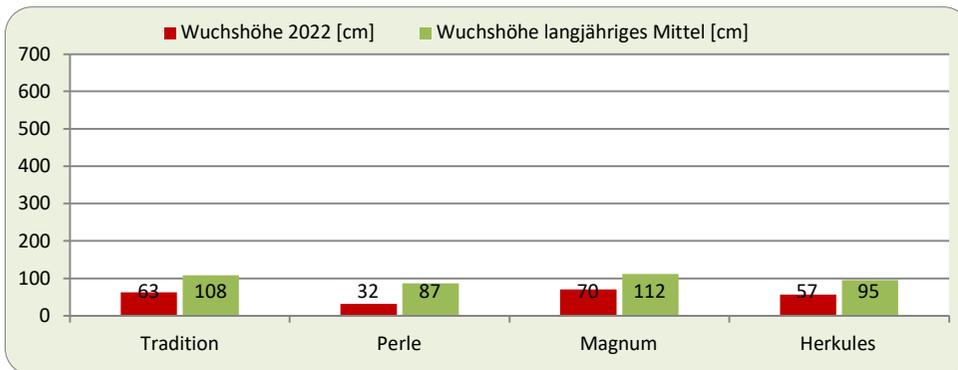
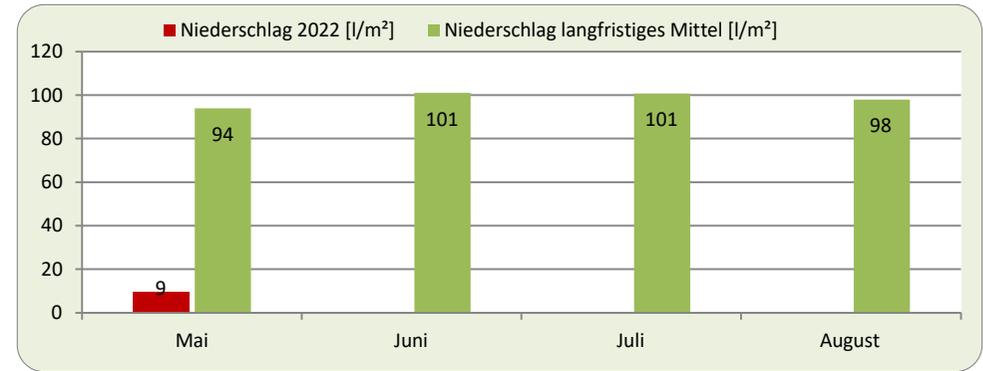
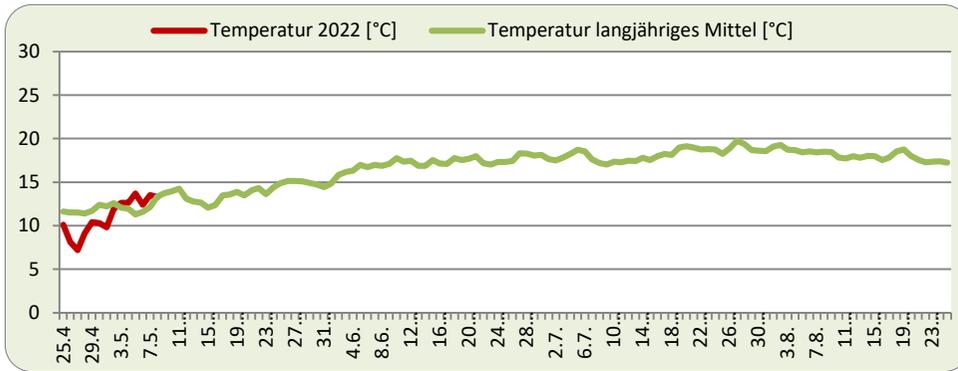


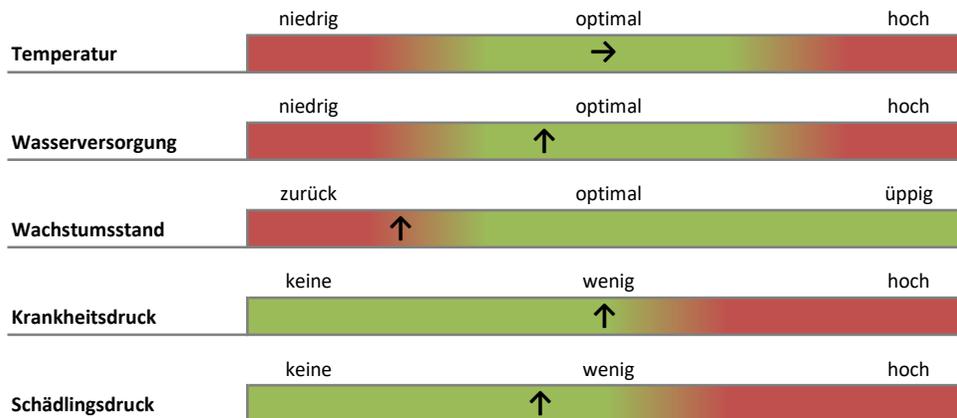
# Witterungs- und Pflanzenstandsbericht: KW18

Berichtszeitraum: 02.05.2022-08.05.2022

## HALLERTAU



**Hinweise:** Die wärmeren Temperaturen in den Nächten und am Tag, wirkten sich sehr positiv auf das Wachstum der Hopfen aus. Teilweise legten die Bestände bis zu 40 cm innerhalb einer Woche zu. Mit nur wenigen Ausnahmen haben alle Betriebe mit dem Hopfenanleiten begonnen. Je nach Region, fielen sehr unterschiedliche Niederschläge zwischen 5 und 30l/m².

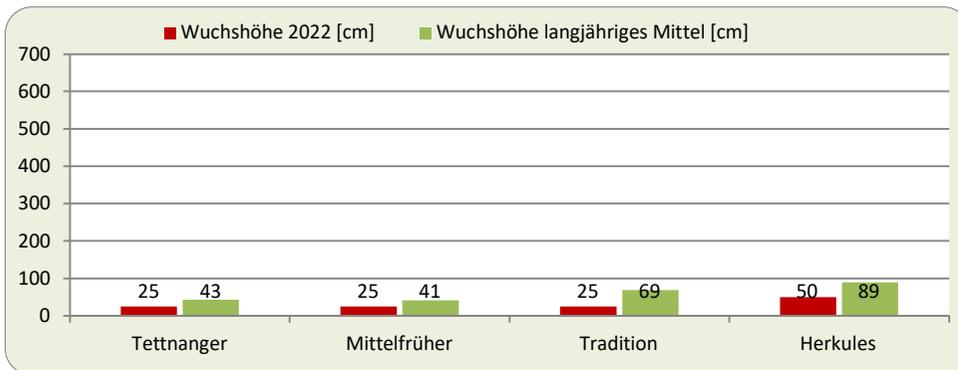
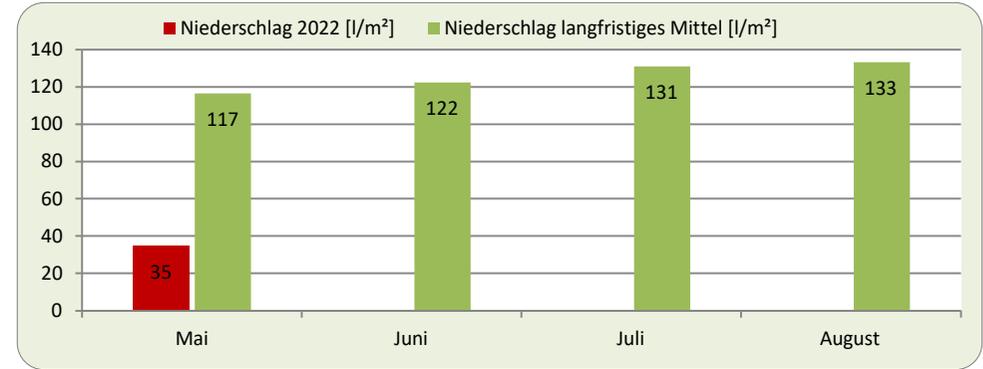
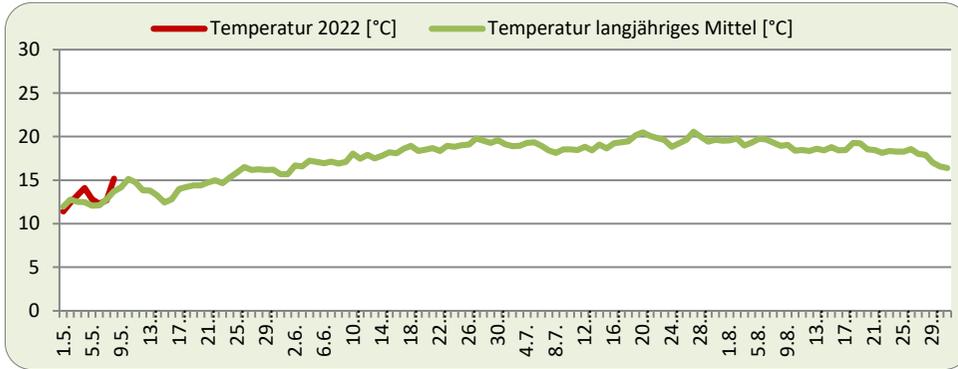


(Tendenz: stabil ↑, fallend ←, steigend →)

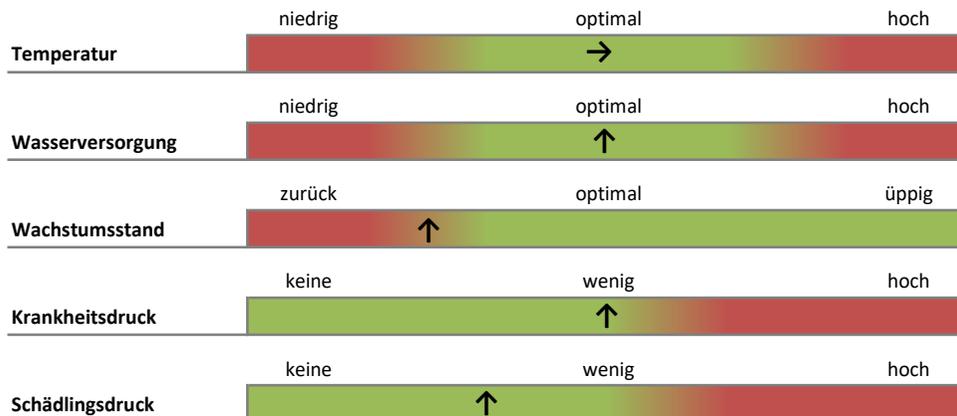
# Witterungs- und Pflanzenstandsbericht: KW18

Berichtszeitraum: 02.05.2022-08.05.2022

## TETTNANG



**Hinweise:** Kühles, windiges und zuweilen regnerisches Wetter bremste das Wachstum. Dennoch sind die Betriebe mit dem Anleiten beschäftigt. Pflanzenschutzmittel gegen Peronospora-Primärinfektion wurden ausgebracht.

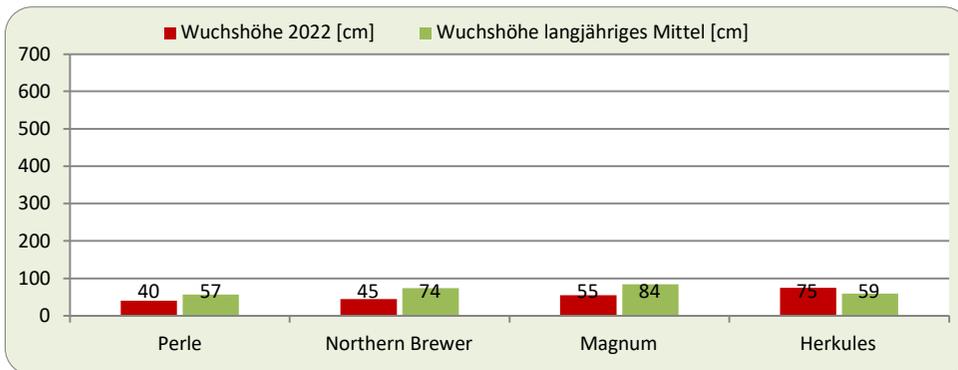
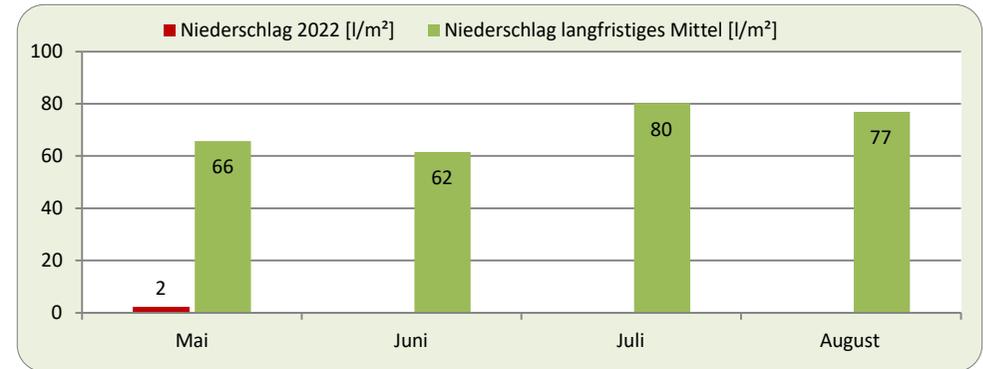
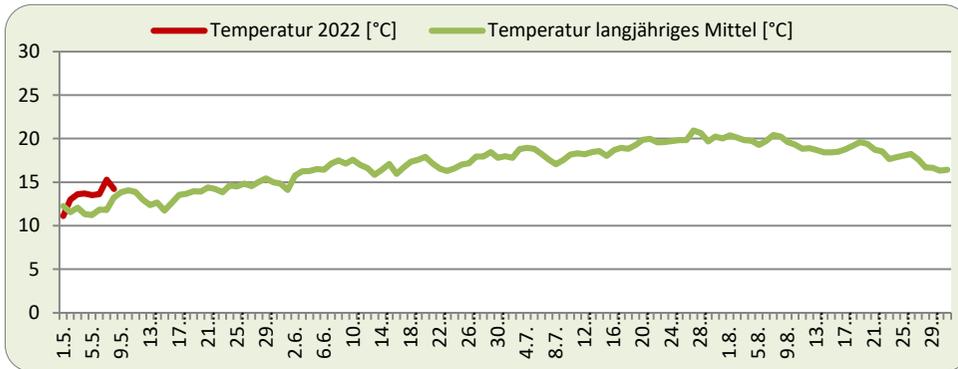


(Tendenz: stabil ↑, fallend ←, steigend →)

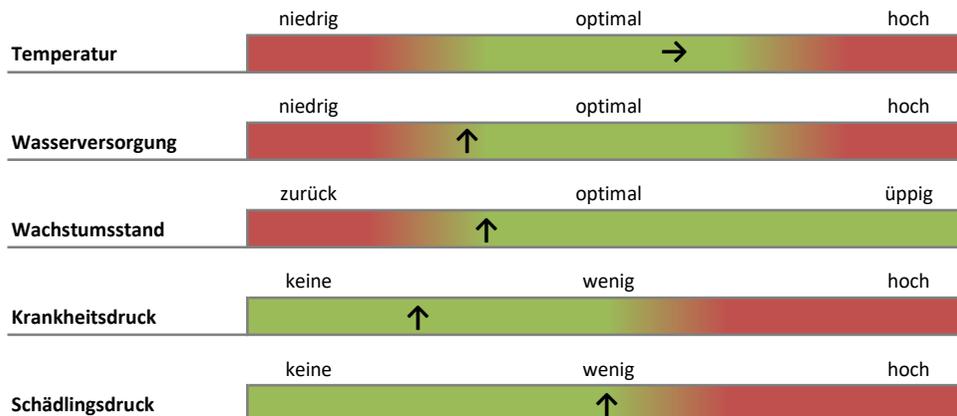
# Witterungs- und Pflanzenstandsbericht: KW18

Berichtszeitraum: 02.05.2022-08.05.2022

## ELBE SAALE



**Hinweise:** Warme Tagestemperaturen mit örtlichen, geringen Niederschlägen sorgten für deutliches Längenwachstum. Die Böden sind oberflächlich bereits stark abgetrocknet. Auf vielen Betrieben konnte mit dem Anleiten begonnen werden. Nur in wenigen, spät geschnittenen Beständen wurde noch Draht eingesteckt und Gießbehandlungen ausgebracht.



(Tendenz: stabil ↑, fallend ←, steigend →)